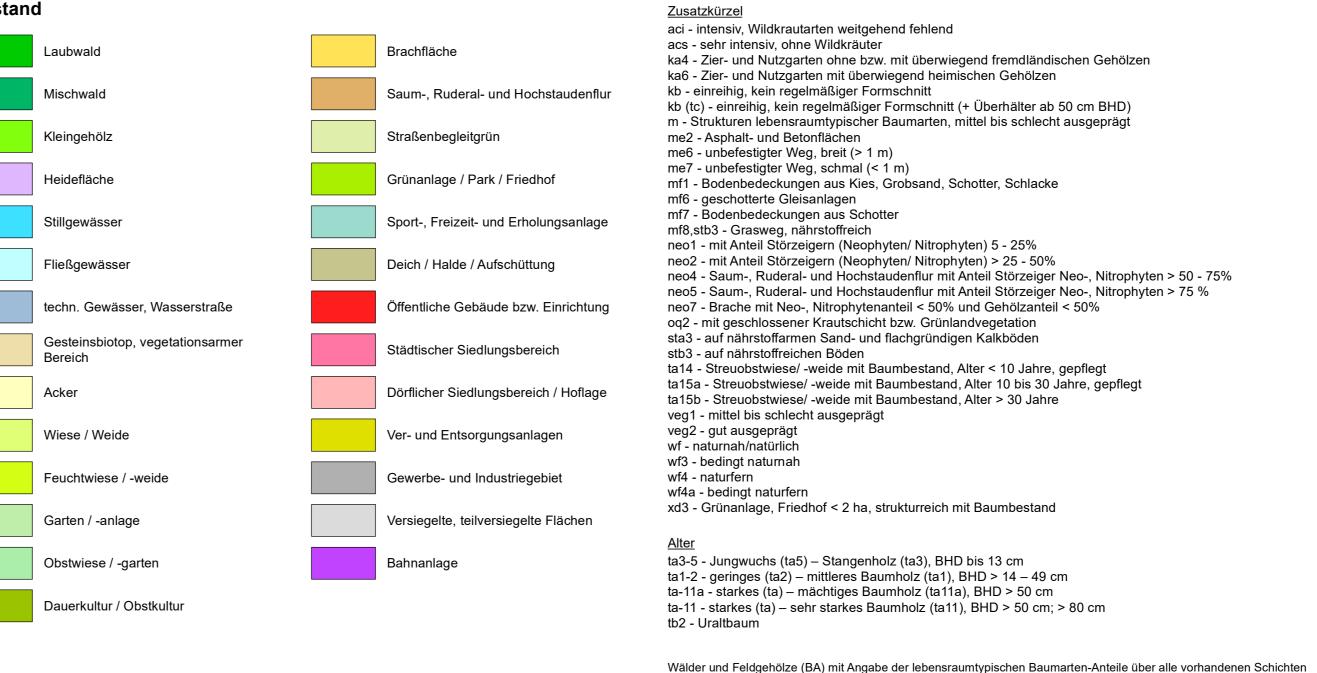
## Im Kolk AG,lrt100,ta1-2,m BA,lrt30,ta-11a,m und dem BF,Irt90,ta1-2 AR - Ahorn-, AV - Waldrand BA - Feldgehölz BB - Gebüsche BD0 - Hecke Der Wertgarten BE - Ufergehölz BG,lrt90 - Kopfbaumgruppen, Kopfbaumreihen, Auf'm Bock Stillgewässer FF - Teich In der Leimkuhle In der Vogelsang Auf der Kühlen FM - Bach FN - Graben FO - Fluss techn. Gewässer, Wasserstraße Das Breite Blech Vogtskamp HA - Acker Auf der Kuhle Cameral Reusrather Wert Hofacker Der Bohnenkamp Hinter'm Neukamp Nasswiese/-weide Klotzstraßer Kuh Garten / -anlage HJ0 - Garten A Q Q Q Auf'm Pohlacker In der Weide Hinter der Hofhecke Am Mühlenpfad Datenlizenz Deutschland - Zero (https://www.govdata.de/dl-de/zero-2-0)

## Braunkohlenplanänderungsverfahren zur Sicherung von Trassen für Rheinwassertransportleitungen zu den Tagebauen Garzweiler und Hambach

Karte 1: Bestand, Konflikte und Maßnahmen



HK2 - Streuobstwiese HK3 - Streuobstweide AA - Buchen-, Buchenmischwald AB - Eichen-, Eichenmischwald Dauerkultur AC - Erlen-, Erlenmischwald HJ7 - Weihnachtsbaumkultur AE - Weiden-, Weidenmischwald Brachfläche AF - Pappel-, Pappelmischwald EE0a,xd1 - Artenreiche Fettgrünlandbrache AG - Sonstiger Laub(misch)wald einheimischer EE0a,xd2 - Fettgrünlandbrache, artenarm Laubbaumarten HB0 - junge Sukzessionsackerbrache AM - Eschen-, Eschenmischwald AQ - Hainbuchen-, Hainbuchenmischwald HB1,ed - Einsaatbrache HW - Siedlungs- und Verkehrsbrache Saum-, Ruderal- und Hochstaudenflur Hochstaudenfluren KB - Trockener Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur KC - Randstreifen, Saumstreifen BD3 - Gehölzstreifen LB - Flächenhafte Hochstaudenfluren BD7 - Strauchreihe Straßenbegleitgrün BF,Irt30 - Baumgruppen, Baumreihen BA4 - Verkehrsgehölz Einzelbäume, lebensraumtypischer HC0 - Rain, Straßenrand, straßenbegleitend Baumartenanteil < 30 % bzw. nicht Grünanlage / Park / Friedhof lebensraumtypisch BF,Irt90 - Baumgruppen, Baumreihen, HM - Grünanlage / Park Einzelbäume, lebensraumtypischer Sport-, Freizeit- und Erholungsanlage Baumartenanteil > 70 % bzw. lebensraumtypisch HU2 - Sport- und Erholungsanlagen mit geringem

Kopfbaum, lebensraumtypischer Baumartenanteil SF6 - Naturschwimmbad, Strandbad > 70 % bzw. lebensraumtypisch SG1 - Hundedressurplatz BH,Irt90 - Alleen, lebensraumtypischer SG4a - Paddock Baumartenanteil > 70 % bzw. lebensraumtypisch SL0 - Sport- und Freizeitanlage (Ballsport) SP4 - Sportplatz DC - Sandmager- bzw. Silikattrockenrasen Deich / Halde / Aufschüttung HF - Halden, Aufschüttungen, Verfüllungen FD - Kleingewässer HF2 - Deponie, Aufschüttung Öffentliche Gebäude bzw. Einrichtung FG - Abgrabungsgewässer SD2 - Kirche, Gebetshaus Fließgewässer Städtischer Siedlungsbereich SB0 - Gemischte Bauflächen, Wohnbauflächen SB2 - Einzel-, Doppel,- Reihenhausbebauung

FJ - Absetzbecken, Rieselfelder FS - sonstige technische Gewässer Gesteinsbiotop, vegetationsarmer Bereich GF - vegetationsarme oder -freie Bereiche

Wiese / Weide EA,xd1 - Artenreiche Mähwiese EA,xd2 - Intensivwiese, artenarm EA,xd5 - Intensivwiese, mäßig artenreich EA3 - Neueinsaat; Feldgras EB,xd2 - Intensiv(mäh)weide, artenarm EB,xd5 - Intensiv(mäh)weide, mäßig artenreich ED - Magerwiese/-weide Feuchtwiese / -weide EC - (magere) Feuchtwiese/-weide oder

Gewerbe- bzw Industriegebiet SC0 - Gewerbefläche- und Industrieflächen SC14 - Gärtnerei, Gewächshaus Versiegelte, teilversiegelte Flächen HN - Gebäude, Mauerwerk, Ruinen HT - Hofplätze, Lagerplätze HV - Parkplätze V - Verkehrs- und Wirtschaftswege Bahnanlage HD - Gleisanlagen HD9 - Brachfläche der Gleisanlagen, Bahngelände

SE3 - Umspannstation

SE6 - Strommast, Metallgitter

SE5 - Windrad

Dörflicher Siedlungsbereich/ Hoflage

Ver- und Entsorgungsanlagen

SE0 - Ver- und Entsorgungsanlagen

SB5 - Landwirtschaftliche Hof- und Gebäudefläche

SB6 - Wohnbaufläche im Dorf oder im ländlichen

vorhandenen Schichten (Irg0 = unter 50%, Irg70 = 50% - 70%, Irg100 = über 70%)

Gesetzlich geschützte Biotope

Geschützter Landschaftsbestandteil Landschaftsschutzgebiet

(lrt30 = unter 30%, lrt50 = 30% - 50%, lrt70 = 50% - 70%, lrt90 = 70% - 90%, lrt100 = über 90%)

Gehölze mit Angabe der lebensraumtypischen Baumarten-Anteile über alle

Naturpark

**K1** Bauzeitliche Flächeninanspruchnahme im Arbeitsstreifen **K2** Herstellung des Rohrgrabens und Verlegung der Leitungsrohre

**K3** Inanspruchnahme von Wald- und Gehölzbiotopen **K4** Inanspruchnahme von Geschützten Landschaftsbestandteilen und Alleen

K5 Versiegelung von Flächen zur Errichtung der Bauwerke

**K6** Herstellung von unterirdischen Bauwerksbestandteilen

V1 Verlegung der Rheinwassertransportleitung außerhalb besonderer Konfliktpunkte

V3 Anpassung des Bauverfahrens in ökologisch sensiblen Bereichen

V4AR | Maßnahmen zum Fischschutz

V2 Teilweise Reduzierung des Arbeitsstreifens

V5AR Maßnahmen zum Schutz von Fledermaus- und Vogelarten im FFH-Gebiet "Knechtstedener Wald mit V6 Bodenschonende Durchführung der Baumaßnahmen inkl. bodenkundliche Baubegleitung

V7AR | Maßnahmen zur Vermeidung artenschutzrechtlicher Betroffenheiten

S1 Technische Schutzvorkehrungen für angrenzende Laubbaum- und Gehölzbestände mit hoher Bedeutung

A1 Rekultivierung bauzeitlich beanspruchter Flächen

A2 Entwicklung von standortheimischen Gehölzen zur Kompensation von Eingriffen in die Biotopfunktion

**Nachrichtlich** 

Arbeits-, Baustreifen

Bauverfahren zur Realisierung der RWTL

untertägiger Vortrieb (geschlossen)



Abteilung Tagebauplanung und -genehmigung

Braunkohlenplanänderungsverfahren zur Sicherung von Trassen für Rheinwassertransportleitungen zu den Tagebauen Garzweiler und Hambach

Bearbeitet:			Maßstab :	1:5.0	00	
			Zeichnungs Nr.:			
			Anlage			
FROELICH & SPORBECK UMWELTPLANUNG UND BERATUNG Niederlassung Bochum				Zeichen	Datum	
			Bearbeitet:	ND/TK	10 / 2022	
			Gezeichnet	b.u.	10 / 2022	
			Geprüft	BM	10 / 2022	

Fachbeitrag Natur und Landschaft Karte 1: Bestand, Konflikte und Maßnahmen

© Geobasisdaten : Land NRW, Bonn + © RWE Power AG © Zeichnungsinhalt: © RWE Power AG

Diese Unterlage kann nur mit vorheriger Zustimmung der RWE Power AG an Dritte weitergegeben verbreitet, durch Bild - oder sonstige Informationsträger wiedergegeben oder vervielfältigt werden. Sie enthält Betriebs- / Geschäftsgeheimnisse sowie geistiges Eigentum der RWE Power AG im Sinne des UIG. Alle Nutzungs- und Verwertungsrechte liegen bei der RWE Power AG.

Blatt 1